

17. November 2008

Eine Filiale dort, wo die Kunden sind

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden eröffnet eine neue Geschäftsstelle im Familacenter



Einen gebackenen Schlüssel gab's zur Eröffnung der neuen Sparkassenfiliale im Familacenter (von links): Beatrice Brunner, Barbara Eckert, der Rheinfelder Filialdirektor Paul Renz, Geschäftsstellenleiter Michael Amrein, Planer Thomas Wunderle, Sparkassendirektor Rainer Liebenow, Christian Eschbach, ab Januar 2009 Filialdirektor in Rheinfelden. Nur als Kluge Geschäftspolitik wertete es Oberbürgermeister Eberhard Niethammer bei der Eröffnung der neuen Filiale im Familacenter, dass die Sparkasse Lörrach-Rheinfelden auf die örtlichen Gegebenheiten achtet und Geschäftsstellen dort einrichtet, wo viele Kunden sie auch nutzen können. Erfreut war der OB zudem darüber, dass es damit somit weiterhin eine Sparkassen-Filiale auf Gemarkung Karsau gibt.

Die neue 73 Quadratmeter große Geschäftsstelle verfügt über ein Beratungszimmer, einen Kassenbereich und ein umfangreiches rund um die Uhr zur Verfügung stehendes Selbstbedienungsangebot mit Geldautomat, Kontoauszugsdrucker und Überweisungsterminal. Direktor Rainer Liebenow,

Mitglied im Vorstand der Sparkasse Lörrach-Rheinfelden, betonte bei der Eröffnung, die in Anwesenheit zahlreicher Gäste stattfand, dass es wichtig ist, in Rheinfelden neben der großen Geschäftsstelle in der Stadt nun eine weitere Filiale mit einem 24-Stunden-Service zu haben. Mit dem Umzug innerhalb Karsaus in das Familacenter sei man nun dort, wo die Kunden sind. Sie hätten die Möglichkeit, Einkauf und Geldgeschäfte miteinander zu verbinden. "Wir haben hier ein kleines Schmuckkästchen geschaffen", versicherte Liebenow, der auf die freundliche und helle Einrichtung der Filiale abhob, die sich gegenüber dem Eingang zur Euronic Mega Company befindet. Vorgestellte wurde auch das Team der neuen Filiale: Geleitet wird sie von Michael Amrein, dazu gehören auch Beatrice Brunner, Barbara Eckert und Michaela Franz.

Planer Thomas Wunderle vom Büro ip21 aus Binzen betonte, dass in der neuen Geschäftsstelle der "Service noch besser gelebt werden kann." Es sei eine "Filiale der Zukunft", offen und transparent und dennoch mit der Möglichkeit zur diskreten Beratung in einem abgeschlossenen Raum. Wunderle übergab dann symbolisch einen großen gebackenen Schlüssel. Für die kleinen Gäste gab es Überraschungen von Clown Pat.

Autor: unserem Redakteur Hary Wickert